

## INHALT

Vorwort	9
<b>1. Wohnen</b>	<b>13</b>
Das standesgemäße Quartier	13
Kammern, Verschläge und Dachstuben	20
Wer bekommt das schönste Appartement?	24
Umzüge und kein Ende	27
Die »schrecklichen Zustände« im Grand Commun	33
<b>2. Essen</b>	<b>40</b>
Wie man bei Hofe speiste	40
Die <i>tables d'hôte</i>	46
Glücklich, wer eine Küche hat	50
Der hungrige Hofstaat von Versailles	55
Galadiners und Prachtbuffets	59
<b>3. Wasser</b>	<b>66</b>
Die Springbrunnen des Königs	66
Das Trinkwasser wird knapp	70
»Das Baden ist überflüssig und äußerst schädlich«	77
Die Sitzbäder Ludwigs XV.	80
Nachttöpfe und Leibstühle	85
»Die Leute p ... in alle Winkel«	88
<b>4. Heizung</b>	<b>92</b>
Der frierende Hofstaat	92
Die »falschen« Kamine	100
Feuer – eine ständige Gefahr	108

Die Feuerwehr von Versailles	111
<b>5. Beleuchtung</b>	<b>117</b>
Viel Licht und viel Schatten	117
Der Kerzenhandel des Kardinals	123
Im Spiegel der Eitelkeiten	128
Der Spiegelstreit	134
Wer hat die größten Fenster?	140
Doppelfenster und Jalousien	146
<b>6. Großreinemachen</b>	<b>154</b>
Parkettbohner und Auskehrer	154
Ofenmacher und Schornsteinfeger	164
Die Fensterputzer von Versailles	167
Der Gestank des Hofes	169
Die Erfindung des Sieur Voil	173
Die Ratten von Versailles	178
<b>7. Wäsche</b>	<b>183</b>
Die Laken des Königs	183
Der Streit um die Waschhäuser	189
Der Kampf der Waschweiber	191
<b>8. Leben bei Hofe – Ein Resümee</b>	<b>200</b>
Hinter den Fassaden	200
Das Appartement der Familie Saulx-Tavannes	205
Im Wandel der Zeit	213
Exkurs zum Schluss: Die Livre	217
Quellenverzeichnis	219
Anmerkungen	220
Bildnachweis	237
Personenregister	238